

Die Biografie von Imam al- Buchari

Der Führer der Gläubigen in der Hadithwissenschaft und der Autor des Werkes „al-Jami as-Sahih“.

Imam der Huffaaz und der bedeutendste Hadith-Gelehrte Abu Abdillāh Muhammad ibn Ismail ibn Ibrahim al-Buchari wurde im Jahre 194 nach der Hidschra geboren. Sein Vater starb als er noch ein Kind war. Er wuchs in der Obhut seiner Mutter auf. Sein Vater war ein frommer Mann und sagte bei seinem Tod: „Ich weiß nicht, dass ich auch nur einen Dirham durch Haram (Verbotenes) oder Verdächtiges erworben habe“.

Der Imam al-Buchari erblindet in seiner Kindheit, daraufhin hat seine Mutter den Propheten Ibrahim (Friede sei mit ihm) im Traum gesehen. Er sagte zu ihr: Allah hat deinem Sohn das Augenlicht aufgrund deiner zahlreichen Bittgebete wieder gegeben. Die Rechtschaffenheit seiner Eltern hatte einen großen Einfluss auf seine eigene Rechtschaffenheit und sein hohes Ansehen.

Als er gefragt wurde, wie er angefangen habe, nach Wissen zu streben, antwortete er: „Es wurde mir in den Sinn gelegt, nach Wissen zu streben, als ich noch bei den Sitzungen war“. Dann wurde er gefragt, wie alt er damals war. Er antwortete: „10 Jahre oder jünger“.

Zusätzlich zu seinem Wissen war er aktiv in den gottesdienstlichen Handlungen und hielt sich von allem fern, was ihm im Jenseits schaden könnte.

Er pflegte zu sagen: „Ich hoffe, dass, wenn Allāh mit mir abrechnet das es niemanden gibt, über den ich jemals gelästert habe.“

Zu seinen bedeutendsten Werken zählt das Buch "al-Jami as-Sahih", das als das authentischste Buch nach dem Quran gilt.

Die gesamte muslimische Gemeinschaft akzeptiert einstimmig "al-Jami as-Sahih".

Imam Buchari verbrachte 16 Jahre damit, die Hadithe für sein Buch „al-Jami as-Sahih“ zu sammeln, und er betete zwei Rak‘ha (Gebetseinheiten), bevor er einen Hadith in sein Buch aufnahm.

Die Gelehrten bezeugen die hohe Stellung des Imam Bucharis.

Der Imam Ahmad sagte: „ Aus Khurasaan (einer bestimmten Region) ist niemand hervorgegangen, der Muhammad ibn Ismail gleicht.“

Imam Ibn Khuzaimah sagte: „Ich habe niemanden unter dem Himmel gesehen, der die Hadithe des Propheten (Allāh segne ihn und gebe ihm Heil) besser kannte und auswendig konnte als Muhammad ibn Ismail.“

Eine seiner Aussagen war: „Ich weiß nichts, was benötigt wird, außer dass es im Quran und in der Sunnah zu finden ist.“

Imam Bukhari starb in der Nacht des Eid Al Fitr im Jahre 256 nach der Hidschra.

Möge Allāh ihm große Barmherzigkeit erweisen und Ihn für seinen Dienst für den Islam und den Muslimen mit dem besten belohnen.

Zusammengefasst von Dr. Haytham Sarhaan, Lehrer in der Prophetenmoschee und Leiter des Sunnah-Instituts (mahadsunnah.com)